

## **„BUTTER BEI DIE FISCHE“**

**TELEMATIK INFRASTRUKTUR IN DER REHA – VON DER THEORIE IN DIE PRAXIS**

Jahrestagung zur medizinischen Rehabilitation von Kindern & Jugendlichen

*10. und 11. Oktober 2023*



## „Butter bei die Fische“

Telematik Infrastruktur in der Reha - Von der Theorie in die Praxis

**Jan Medenwaldt**  
Geschäftsführer  
**Redline Data GmbH**

[jan.medenwaldt@redline-data.de](mailto:jan.medenwaldt@redline-data.de)

04525 49 70 - 0

TELEMATIK INFRASTRUKTUR IN DER REHA

VON DER THEORIE IN DIE PRAXIS

**Agenda**

- ✓ Entwicklung der Telematik Infrastruktur
- ✓ Überblick zu den Komponenten
- ✓ Finanzierung
- ✓ Fazit

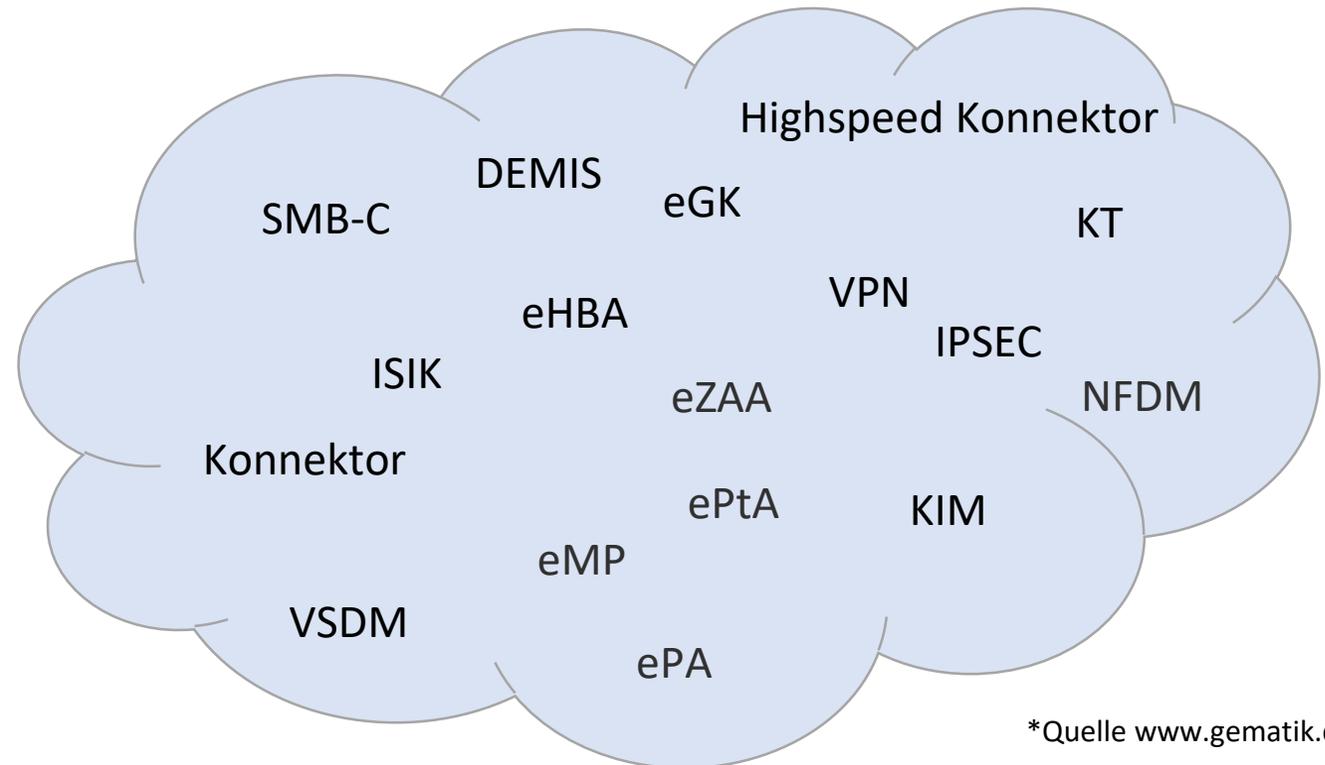


Was ist das?

„Die Telematikinfrastruktur (TI) ist die Plattform für Gesundheitsanwendungen in Deutschland. Millionen Versicherte profitieren durch die digitalen Anwendungen der TI von einer verbesserten medizinischen Versorgung.“\*



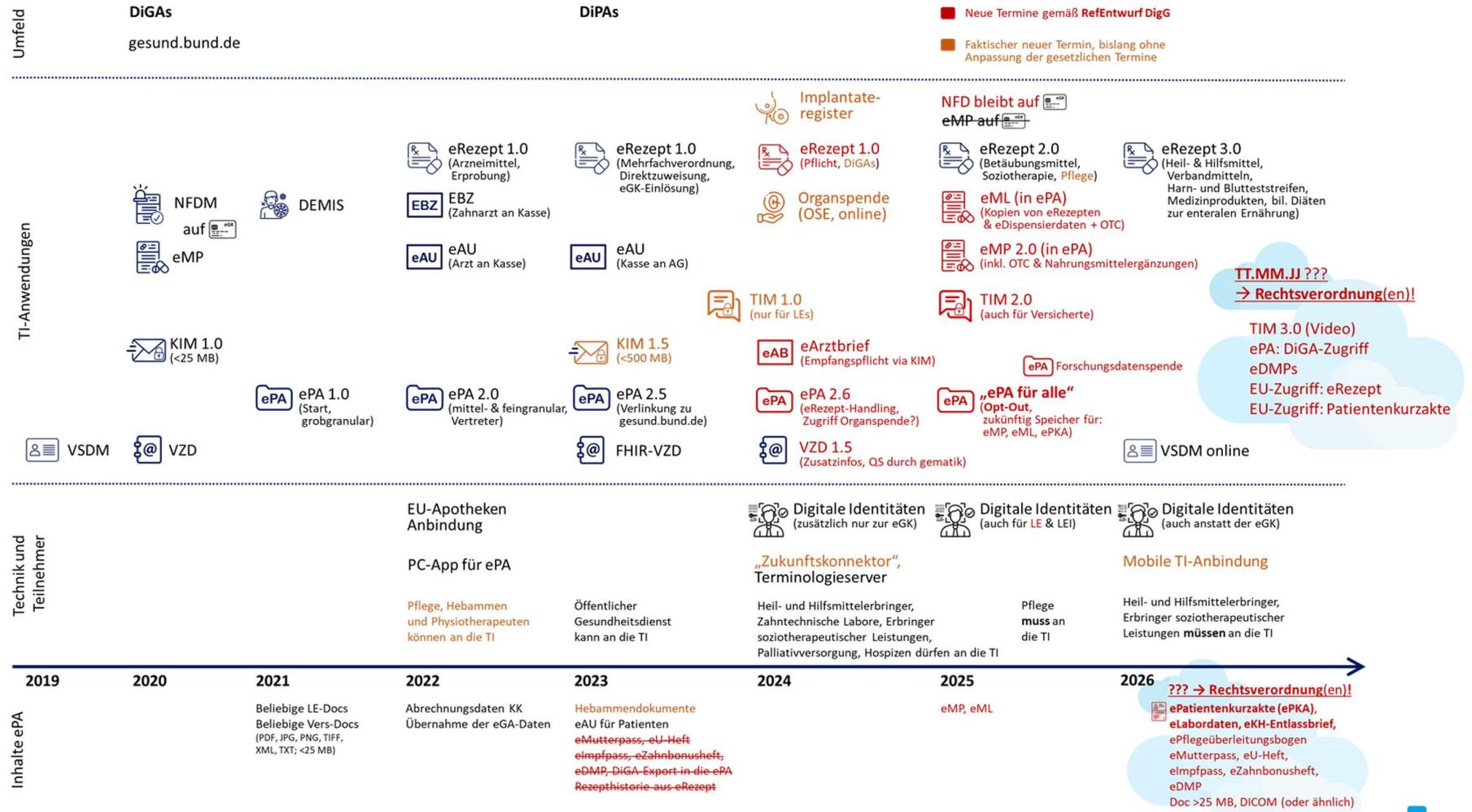
Gesellschaft für Telematikanwendungen der Gesundheitskarte mbH



\*Quelle [www.gematik.de](http://www.gematik.de)

Was ist das?

## Roadmap der TI und ihrer Anwendungen (gesetzliche Termine)



Stand: 19.07.2023

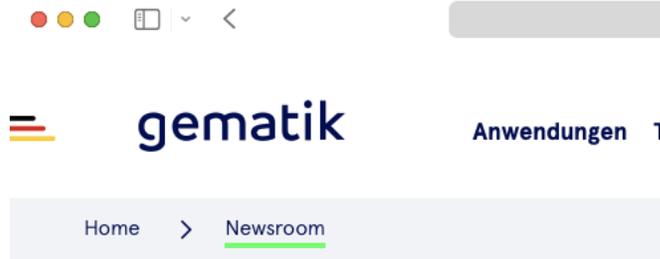
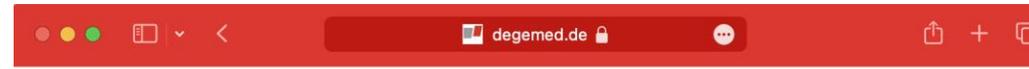
Mitte 2020

„Ab dem 01.01.2021 können sich ambulante und stationäre Reha-Einrichtungen sowie stationäre Vorsorgeeinrichtungen an die Telematikinfrastuktur (TI-Infrastruktur) im Gesundheitswesen anschließen.“

Patientendatenschutzgesetz (PDSG)



Anfang 2023



21.02.2023

## Pressemitteilung | TI-Anbieter Voraussetzungen sind ges

- **Finanzierungsvereinbarung befindet sich Unterschriftenverfahren und tritt nach A**
- **Datenaustausch hilft im Reha-Alltag mit Information**
- **Leitfaden aus bayerischem Reha-Projekt bundesweite TI-Anbindung**
- **Erste Reha-Kliniken haben gesundheitsb übermitteln**

## Finanzierungsvereinbarung zur Telematikinfrastruktur in der Reha

Aktuelles



Foto: AdobeStock/MQ-Illustrations

Finanzierungsvereinbarung zur Telematikinfrastruktur in der medizinischen Rehabilitation in Kraft.

Bereits seit dem 01.01.2021 können sich ambulante und stationäre Reha-Einrichtungen sowie stationäre



Pflege - Reha-Einrichtungen auf dem Weg in die TI

## TI-Anbindung Reha-Einrichtungen auf dem Weg in die TI

23.02.2023 | Von [Natalie Ziebolz](#) | Lesedauer: 3 min

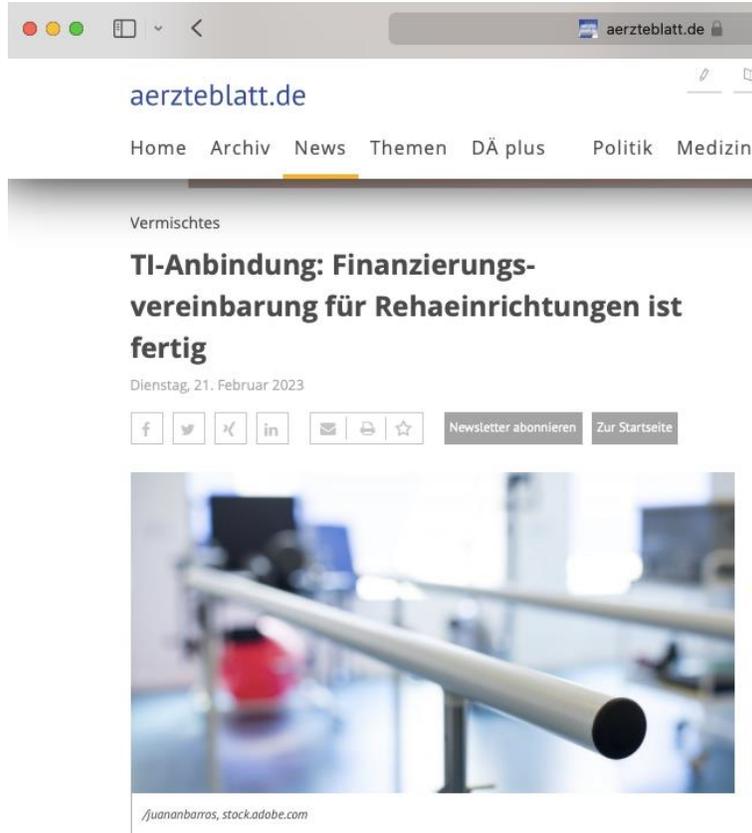
Viele Reha-Einrichtung setzen aktuell ihre Digitalisierungsstrategie um. Mit der Finanzierungsvereinbarung zur Kostenerstattung für den Anschluss an die Telematikinfrastruktur (TI) und einem Leitfaden zum Einstieg in die digitale Medizin soll die Digitalisierung in diesem Bereich einen weiteren Schub bekommen.



Bei Aufenthalten in Reha-Einrichtungen ist für betreuende Ärzte und Pfleger die Vorgeschichte der Patienten ein wichtiger Faktor, um die Therapie entsprechend anpassen zu können  
(Bild: Robert Kneschke - stock.adobe.com)

Anbieter zum Thema

gematik Gesellschaft für Telematik-Anwendungen der Gesundheitskarte mbH



aerzteblatt.de

Home Archiv News Themen DÄ plus Politik Medizin

Vermischtes

## TI-Anbindung: Finanzierungsvereinbarung für Rehaeinrichtungen ist fertig

Dienstag, 21. Februar 2023

f t x in e p ☆ Newsletter abonnieren Zur Startseite



/juananbarros, stock.adobe.com

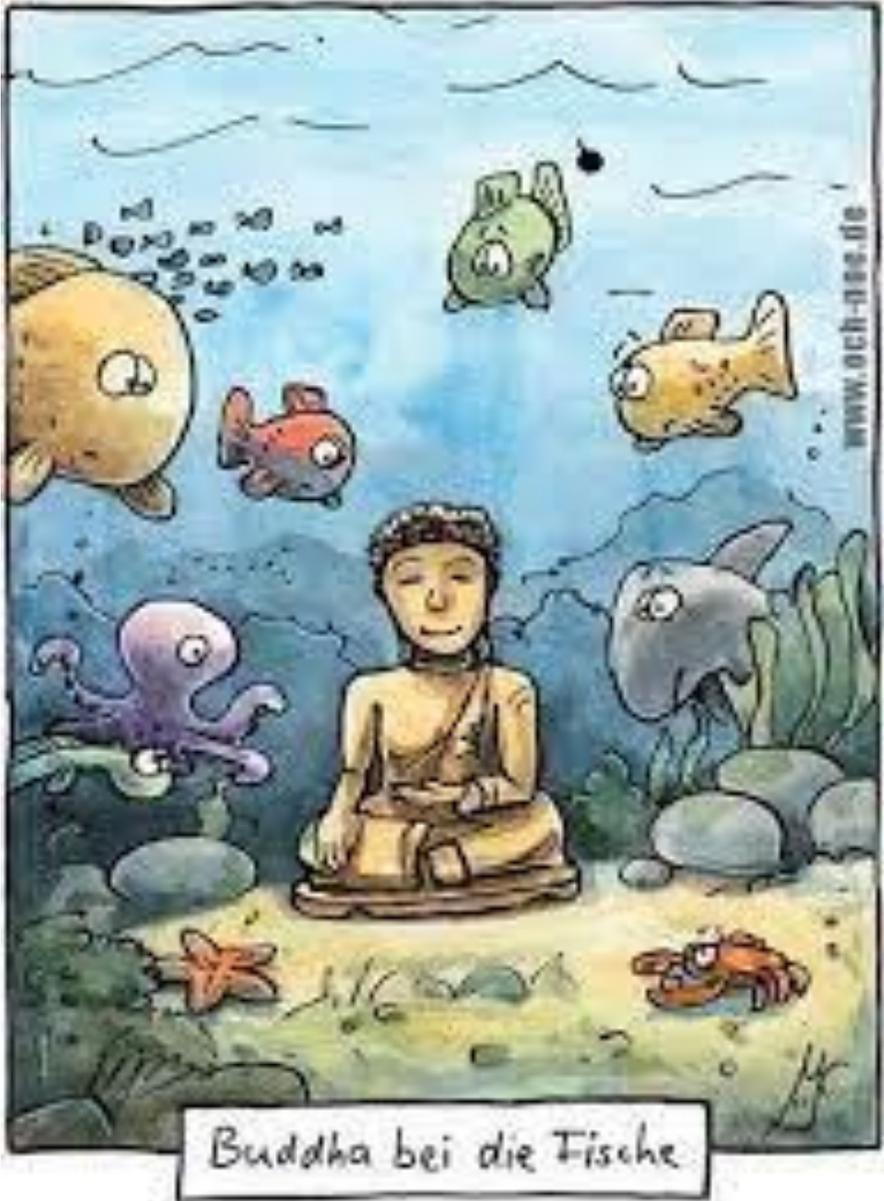
Berlin – Die [Gematik](#) sieht Fortschritte bei der Anbindung von Rehaeinrichtungen an die [Telematikinfrastruktur \(TI\)](#) und arbeitet dazu in Pilotprojekten mit dem bayerischen Gesundheitsministerium zusammen. Eine Finanzierungsvereinbarung zur [Kostenerstattung](#) für den Anschluss von Einrichtungen befindet sich derzeit im Unterschriftenverfahren und soll bald in Kraft treten.

72 der über 1.000 Rehaeinrichtungen in Deutschland sind laut [Gematik](#) bereits mit einer Institutionenkarte, der sogenannten SMC-B, ausgestattet. Sie wird für den Anschluss der Einrichtung an die TI benötigt.

... gut das Sie (*nicht*) gefragt haben!

Alles kein Problem!!!!

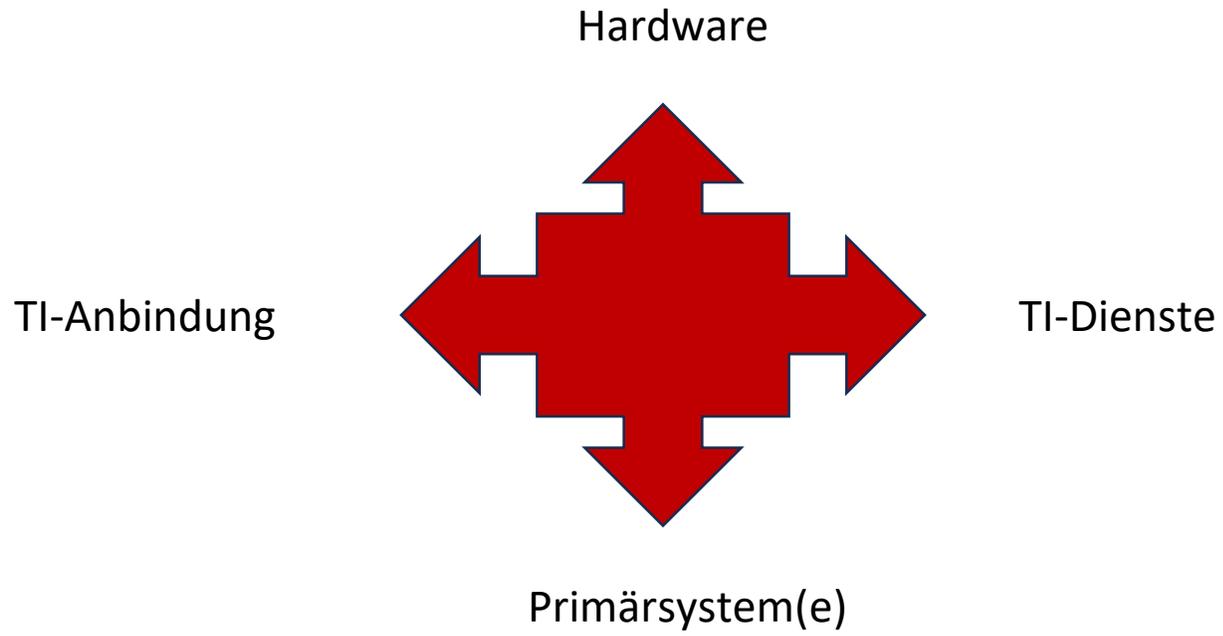




# „BUTTER BEI DIE FISCHE“

TELEMATIK INFRASTRUKTUR  
IN DER REHA

VON DER THEORIE IN DIE PRAXIS



## Karten

SMC-B Reha (Security Module Card Typ B)  
eHBA (elektronischer Heilberufenausweis)  
eGK (elektronische Gesundheitskarte)



## eHBA (elektronischer Heilberufsausweis)

- **eArztausweis,**
- **elektronischer Zahnarztausweis (eZAA),**
- **ePsychotherapeutenausweis (ePtA)**
- **eApothekerausweis**



Der eHBA ist höchstens fünf Jahre gültig

*Der elektronische Heilberufsausweis wird erst nach erfolgreicher Approbation ausgestellt. Psychotherapeuten in Ausbildung können demnach beispielsweise keinen eHBA erhalten.*

## Beantragung

- Ärztinnen und Ärzte wenden sich an ihre **Landesärztekammer.**
- Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten wenden sich an ihre **Landespsychotherapeutenkammer.**
- D-trust Portal

## eHBA (elektronischer Heilberufsausweis)

- **eArztausweis,**
- **elektronischer Zahnarztausweis (eZAA),**
- **ePsychotherapeutenausweis (ePtA)**
- **eApothekerausweis**



Für welche Anwendungen wird ein eHBA benötigt?

- Notfalldatensatz (Notfalldatenmanagement, NFDM)
- Arztbrief
- Medikationsplan (elektronischer Medikationsplan, eMP)
- Elektronische Patientenakte (ePA)

**Der Zugriff auf diese Daten setzt jeweils die Zustimmung von Versicherten voraus.**

Des Weiteren können mit dem eHBA auch Nachrichten entschlüsselt und vor allem rechtssichere elektronische Unterschriften erstellt werden.

## SMC-B Reha (Security Module Card Typ B)

## (SM-B Reha (Security Module Instututionszertifikat Typ B)



<https://ehealth.d-trust.net/antragsportal>



Herzlich Willkommen im Antragsportal für  
Heilberufsausweise, Institutionskarten und Institutionszertifikate

Elektronischer Heilberufsausweis (eHBA)

[Neuen Antrag stellen](#)  
[Meine angelegten Anträge aufrufen](#)



Institutionskarte (SMC-B)

[Neuen Antrag stellen](#)  
[Meine angelegten Anträge aufrufen](#)



Institutionszertifikate (SM-B)

[Neuen Antrag stellen](#)  
[Meine angelegten Anträge aufrufen](#)



3 Anleitungen zur Antragsstellung

## Karten Terminal (KT)

- Benötigt für jeden Zugriff
- Netzwerk Anschluss

- ✓ TI-Zertifizierung
- ✓ Direkte Verbindung zum Konnektor
- ✓ 3-4 Karten Slots
- ✓ *Hersteller Empfehlung: Cherry*
- ✓ *Kaufen oder Mieten*



## Konnektor

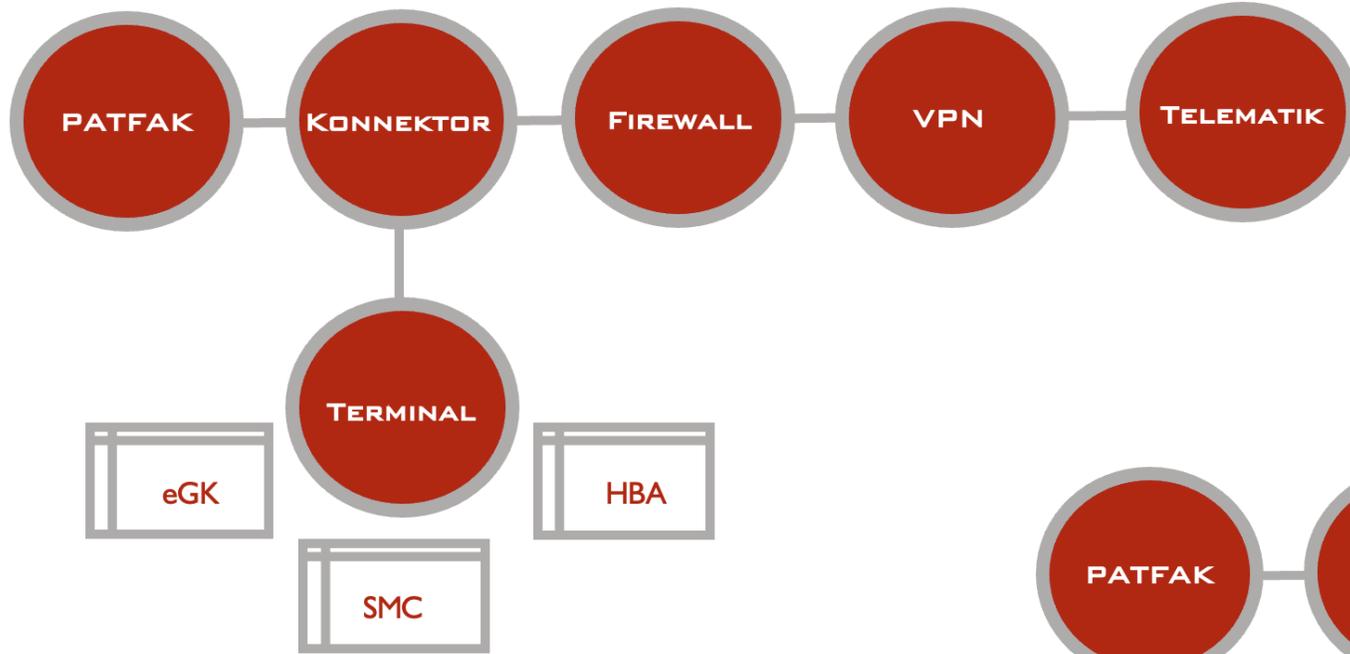
Einboxkonnektor (EBK)

Rechenzentrums-konnektoren (RZK) - Hosting

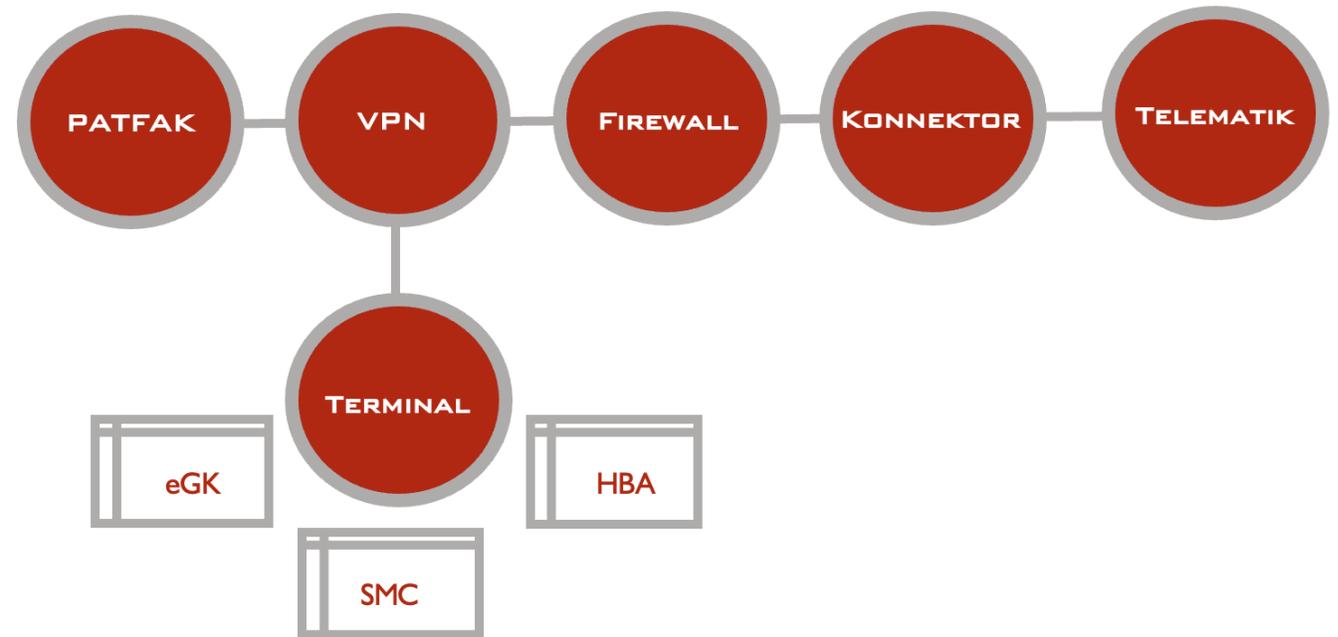
Highspeed Konnektor (Hardware/Software) \*ab Ende 2023



## Eigener Konnektor



## RZ - Konnektor



Als Primärsystem bezeichnet die gematik dezentrale Clientsysteme, die ein Leistungserbringer in seiner Einrichtung einsetzt, um Daten zu bspw. Anamnese, Therapie, Medikation oder auch Dispensierung zu verwalten.

Sie unterteilen sich in folgende Kategorien:

- Praxisverwaltungssysteme (PVS)
- Apothekenverwaltungssysteme (AVS)
- **Krankenhausinformationssysteme (KIS)**
- Laborinformationssysteme (LIS)

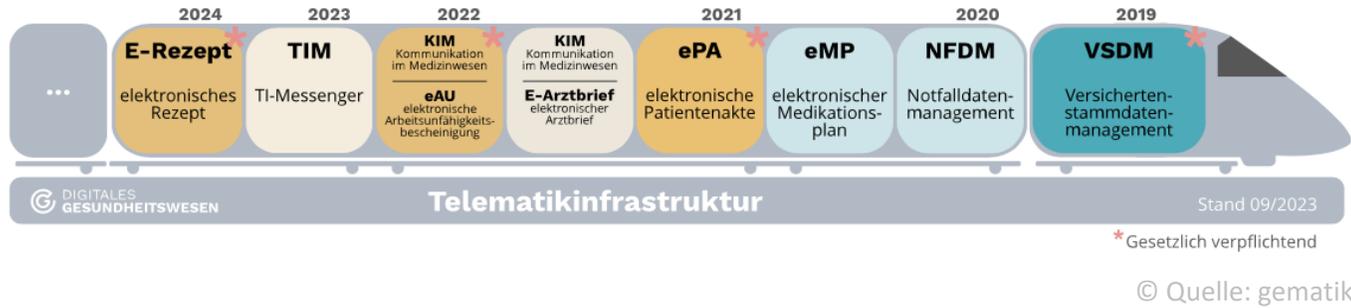


**/// MEDIFOX DAN**



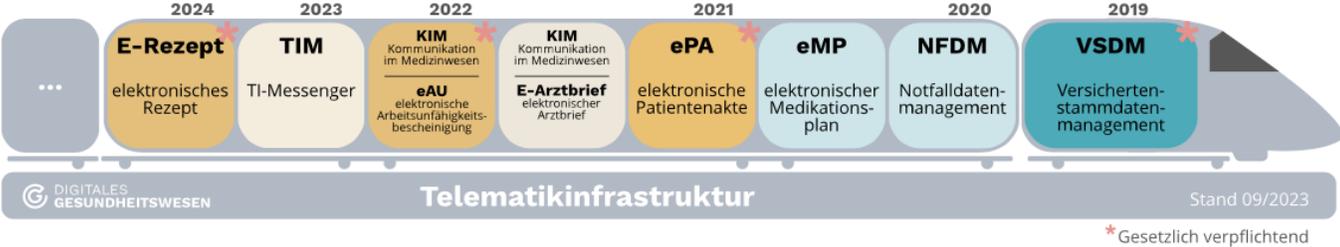
**CompuGroup  
Medical**





- TI Verwaltung
- Versichertenstammdatenmanagement (VSDM)
- E-Rezept
- E-Patientenakte (ePA)
- Kommunikation im Medizinwesen (KIM)
- E-Medikationsplan (eMP)
- Notfalldaten (NFDM)
- TI-Messenger (TIM)
- Informationstechnische Systeme im Krankenhaus (ISIK)
- Deutsche Elektronische Melde- und Informationssystem für den Infektionsschutz (DEMIS)

# Dienste der Telematik



- **TI Verwaltung (Karten und PIN Verwaltung)** ←
- **Versichertenstammdatenmanagement (VSDM)** ←
- E-Rezept
- E-Patientenakte (ePA) ←
- **Kommunikation im Medizinwesen (KIM)** ←
- E-Medikationsplan (eMP) ←
- Notfalldaten (NFDM) ←
- TI-Messenger (TIM)
- Informationstechnische Systeme im Krankenhaus (ISIK)
- Deutsche Elektronische Melde- und Informationssystem für den Infektionsschutz (DEMIS)

**„Vereinbarung zum Ausgleich  
der bei den Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen  
entstehenden Kosten im Rahmen der Einführung und des  
Betriebes der Telematikinfrastruktur gemäß  
§ 381 Absätze 1 und 2 SGB V“**



TI-Finanzierungsvereinbarung  
Reha.pdf



- Einrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach §§ 111 Absatz 2 Satz 1, 111a Absatz 1 Satz 1 oder § 111c Absatz 1 SGB V
- Einrichtungen der DRV, die Leistungen nach den §§ 15, 15a oder § 31 Absatz 1 Nummer 2 SGB VI erbringen
- sowie Einrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 Absatz 3, § 111a Absatz 2 und § 111c Absatz 4 SGB V

## § 1 (2)

Mit der Anbindung an die Telematikinfrastruktur soll den Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen die Nutzung folgender derzeitiger Anwendungen und Funktionalitäten nach Maßgabe der auf der Website der gematik veröffentlichten Release-Dokumente in der jeweils gültigen Fassung ermöglicht werden:

<sup>2</sup>Dies gilt nicht bezüglich Ziffer 6.



1. **Basisdienst QES einschließlich Komfort-Signatur (VSDM)**
2. Notfalldatenmanagement (NFDM)
3. Elektronischer Medikationsplan/Arzneimitteltherapie-Sicherheitsprüfung (eMP/AMTS)
4. Kommunikation im Medizinwesen (KIM)
5. elektronische Patientenakte (ePA)
6. ~~elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU)~~
7. elektronische Verordnungen.

## einmalige Pauschalen

Konnektor	1.794,00 €
Rechenzentrumsconnektor	3.000,00 €
Schulung, Planung	2.500,00 €
Anbindung (RZ-)Konnektor	11.000,00 €
Anpassung der einrichtungsinterne IT-Struktur	33.000,00 €
(...)	

## Jährliche Vergütungen pro Einrichtung

Konnektor	358,80 €
VPN Zugangsdienst	792,00 €
SMC-B Reha Zertifikat	93,00 €
Primärsystem	4.000,00 €
(...)	

## Jährliche Vergütungen pro Platz

Primärsystem (z.B. PATFAK)	6,00 €
eHBA	0,46 €
(...)	



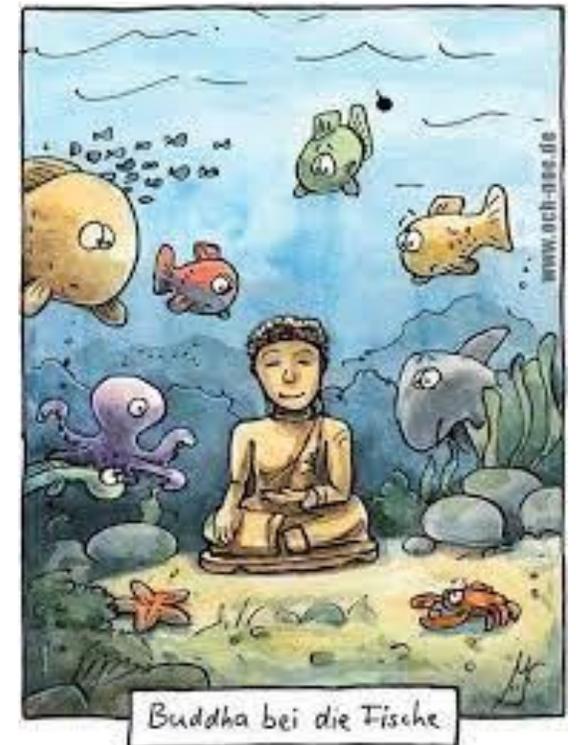
## Tagesbezogener Zuschlag zu dem geltenden Vergütungssatz.

Gesamtzahl der Abrechnungstage des Vorjahres.

(Für eine Anbindung im Jahr 2023 gilt die Ausnahme, dass durch eine um 5 %geminderte Basisbelegung des Jahres 2019 geteilt wird.)



- ✓ Projekt aufsetzen
- ✓ Anwendungsfälle und Prozesse prüfen
- ✓ Angebote einholen / Umgebung prüfen
  - ✓ Anbindung
  - ✓ Primärsystem(e)
  - ✓ ggf extra Dienste (KIM Adressen)
- ✓ Finanzierung prüfen um beim federführenden Leistungsträger einreichen



- ✓ TI in der Reha kommt!
  - ✓ Planen Sie nicht nur die TI-Anbindung, planen Sie auch die Nutzung
  - ✓ Steigen Sie ein, wenn sich Ihnen ein praktischer Mehrwert bietet.
- 
- ✓ Technische Anbindung prüfen (lassen)
  - ✓ Update Regelung der Anbieter beachten
  - ✓ Lassen Sie sich „neutral“ beraten

**Die Telematik Infrastruktur ist kein einfacher Weg,  
aber es ist der Weg der Digitalisierung.**



....mit norddeutscher Euphorie



© Quelle: Wolfgang Langenstrassen/dpa

Gar nicht mal so schlecht!

Jahrestagung zur medizinischen Rehabilitation von Kindern & Jugendlichen

*10. und 11. Oktober 2023*



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

(Alle Foliensätze und Unterlagen erhalten Sie im Nachgang)



**Jan Medenwaldt**  
Geschäftsführer  
**Redline Data GmbH**

[jan.medenwaldt@redline-data.de](mailto:jan.medenwaldt@redline-data.de)

04525 49 70 - 0